

50 Jahre Young Hope

Jubiläumsmesse am 04.06.2023 um 11 Uhr in Sankt Patricius

Vor 50 Jahren begannen wir auf einer katholischen Ferienfreizeit unserer Pfarrgemeinde Sankt Patricius, die gerade in Mode gekommenen Neuen Geistlichen Lieder (NGL) zu singen und bald auch bei unseren Jugendgottesdiensten in Eitorf aufzuführen. Mittlerweile haben es die NGL ins Gotteslob und in fast jeden Gottesdienst geschafft, aber 1973, so kurz nach dem 2. Vatikanischen Konzil, war das revolutionär, denn zu dieser Zeit wurden meist nur klassische Kirchenlieder gesungen, wie zum Beispiel „Großer Gott wir loben dich“, „Das Grab ist leer“, „Es ist ein Ros entsprungen“. Die sogenannten „**Beatmessen**“ waren damals ein echter Aufreger und sorgten für den ein oder anderen bitterbösen Leserbrief, in dem sich über das „Abdriften ins Showbusiness“ echauffiert wurde. Aber, wie hieß es in einem der damaligen Lieder: „Die Sache Jesu braucht Begeisterte“!



„Young Hope“, der aus der St.-Patricius-Jugendbewegung hervorgegangen und in kurzer Zeit bis weit über die heimatischen Grenzen hinaus bekannt gewordene Eitorfer Jugendchor, bezieht das Pfarrfest am Wochenende mit einem „open-air-concert“

Wer heutzutage Lieder hört oder mitsingt wie zum Beispiel „**Liebe ist nicht nur ein Wort**“, „**Herr, wir bringen in Brot und Wein**“ und „**Singt dem Herrn**“ glaubt kaum, dass das damals zu hitzigen Diskussionen führte. Noch nie war Young Hope so am Puls der Zeit und tatsächlich einer der Vorreiter auf diesem Gebiet.

1975 Springbrunnen an Sankt Patricius Eitorf

Mit „**Jesus is a lover**“, „**Amen**“ und „**Nobody knows**“ hielten Gospels und Spirituals in unser Repertoire Einzug. Zu dieser von Blues und Jazz beeinflussten Musik passte hervorragend die Begleitung von einer Band mit Schlagzeug und E-Gitarre. Für Manche der nächste Skandal in der Kirche. **An dieser Stelle denken wir besonders an alle Menschen, die Young Hope von Anfang an unterstützt haben.** Besonders hervorheben möchten wir zwei Menschen aus der Pfarrgemeinde Sankt Patricius Eitorf, die uns bereits vorausgegangen sind: der damalige Eitorfer Kaplan Norbert Hergenröther und Karl-Heinz Lühr, der langjährige Vorsitzende des Pfarrgemeinderates.

Das erste „nicht kirchliche“ Lied, das wir in einem Gottesdienst gesungen haben, war „**Jerusalem**“ von Daliah Lavi. Das Lied passte in dem Fall inhaltlich zum Thema des Gottesdienstes. Heute, so wie in unseren Anfängen, gestalten wir oft die liturgischen Texte mit und geben damit unserem Glauben und Werten Ausdruck. Wir stehen für Veränderung und Aufbruch und für Gottesdienste, die die Menschen auf unterschiedlichen Ebenen erreicht. Wir bringen Lieder und Texte mit hinein, die weltoffen, gesellschaftskritisch, emotional und tiefgründig sind. Musik verbindet Menschen, egal

welcher Herkunft, Orientierung oder Einstellung. Sie bricht Grenzen auf. Sie euphorisiert, sie macht nachdenklich und kann unsere Stimmung verändern. Ja, sie bietet auch Ablenkung von Sorgen und Ängsten. Sie gibt immer wieder auch neue, frische Hoffnung. Das sehen wir als musikalische Gestalter bei Gottesdiensten als unseren Auftrag basierend auf dem **Matthäusevangelium (Mt 28, 16-20)**.

Als Wegbereiter des NGL wurde unser Ehrenvorsitzender, Herbert Krautscheid, für den Katholikentag im Jahr 2000 angesprochen, zusammen mit Professor Andreas Büsch von der Katholischen Hochschule Mainz, eine von Prof. Büsch konzipierte NGL-Revue zu realisieren. „Pit Jansses und die Folgen“ haben wir gerne u.a. mit „**Die Sache Jesu braucht Begeisterte**“, „**Suchen und Fragen**“ und „**Kleines Senfkorn Hoffnung**“ musikalisch umgesetzt und in Hamburg im Congress Centrum (CCH) uraufgeführt. Zu unserem 30. Bestehen im Jahr 2003 haben wir die Revue auch in Eitorf als Teil unserer Dankmesse nochmal gesungen und vorgestellt.

1980 Katholikentag Berlin



Seit 1980 beschenken uns Katholiken- und seit 2010 auch evangelische Kirchentage immer wieder tolle Konzerte und Gemeinschaftserlebnisse, die für das Miteinander elementar wichtig sind. Sich wirklich Zeit für ein Hobby und für Beziehungen zu anderen Mitgliedern zu nehmen, ist im Alltag gar nicht so einfach. Da ist es super, mal ein paar

Tage gemeinsam in Berlin, München, Hamburg bzw. Leipzig, Münster, Stuttgart, Mainz, Dresden, Dortmund etc. zu verbringen.

2018 Katholikentag Münster

Im Jahr 1996 wurden wir vom Landessportbund NRW als Kulturbotschafter engagiert, die Jugend und die Sportler bei den Olympischen Spielen in Atlanta (USA) 1996 zu begleiten. Bei einem privaten Besuch eines Baptisten-Gottesdienstes waren wir sehr inspiriert von dem starken Ausdruck des Gospelgesangs und widmeten unsere Messe zum 25. Bestehen im Jahr 1998 der Gospelmusik. Schwerpunkt waren die Lieder aus dem Musical „**Godspell**“, welches das Matthäus Evangelium musikalisch erzählt.



Wir sangen „Save the people“, „All good gifts“ und „Prepare ye the way of the Lord“. „Prepare ye... – bereitet dem Herrn den Weg“ wurde auch der Titel der Messe.



Den Kinderschuhen längst entwachsen: Vor 25 Jahren gegründet, ist „Young Hope“ heute ein Markenzeichen für die Eitorfer Gemeinde St. Patricius. Foto: Franz Riener

1998 Gospelmesse 25 Jahre YH - Sankt Patricius Eitorf

Gospels haben uns auch zu einem wunderbaren musikalischen Projekt geführt: Im Jahr 2006 luden wir zum ersten Mal zu einem öffentlichen Workshop ein. An einem Wochenende wurden die Stücke zusammen geprobt, die unsere Gäste vorher als Noten schon erhalten hatten. Als Höhepunkt sangen wir ein Konzert in unserer Heimatkirche Sankt Patricius. Workshops machen wir seitdem regelmäßig auch mit unseren anderen Musikstilen. Im Jahr 2012 veranstalteten wir einen zweiten Gospelworkshop, der allen Beteiligten und dem Publikum im Konzert auch sehr viel Spaß bereitete.



2012 Konzert 2. Gospelworkshop in Sankt Patricius

NGL und Gospel sind wir natürlich bis heute treu geblieben und wir halten immer die Augen auf und erweitern unser Repertoire. Eine besondere Quelle ist MUSIC IS A KEY, eine Veranstaltung von Chorus. Unsere Ansprechpartner für Jugendchöre im Erzbistum Köln, Jonas Dickkopf (Referent für Musik und Liturgie in der Jugendpastoral) sowie Winfried Kaets (Regionalkantor) sind die Initiatoren von CHORUS – Jugend-Musik-Kirche und organisieren jährlich diese spannende Veranstaltung in Altenberg. Auch zur Vorgänger-Gruppe, dem „Arbeitskreis – AK Singles“ hielten wir von Anbeginn engen Kontakt und profitierten von deren Liedvorschlägen.

Die Verbindung in Altenberg hatte unser Gründer und erster Chorleiter, der leider auch schon verstorben ist, Heinz-Josef – Mecki – Ossendorf aufgebaut. Er reiste mit uns auch zum ersten Weltjugendtag 1984 zu Papst Johannes Paul II. nach Rom. Bereits 1980 sang Young Hope anlässlich des Papstbesuchs in Köln am Butzweiler Hof eine Messe. Zum Weltjugendtag 2005 in Köln können wir über tolle Erlebnisse berichten. Ein Highlight war, dass wir auf dem Rollfeld am Flughafen Köln-Bonn die Feier für die Ankunft des WJT-Kreuzes musikalisch bereichert haben. Aber auch unsere Events in Eitorf gemeinsam mit vielen internationalen Gästen waren sehr schön. **„Halleluja, Dir Quelle des Lebens“** zum Einzug des WJT-Kreuzes in Sankt Patricius ist unvergessen.

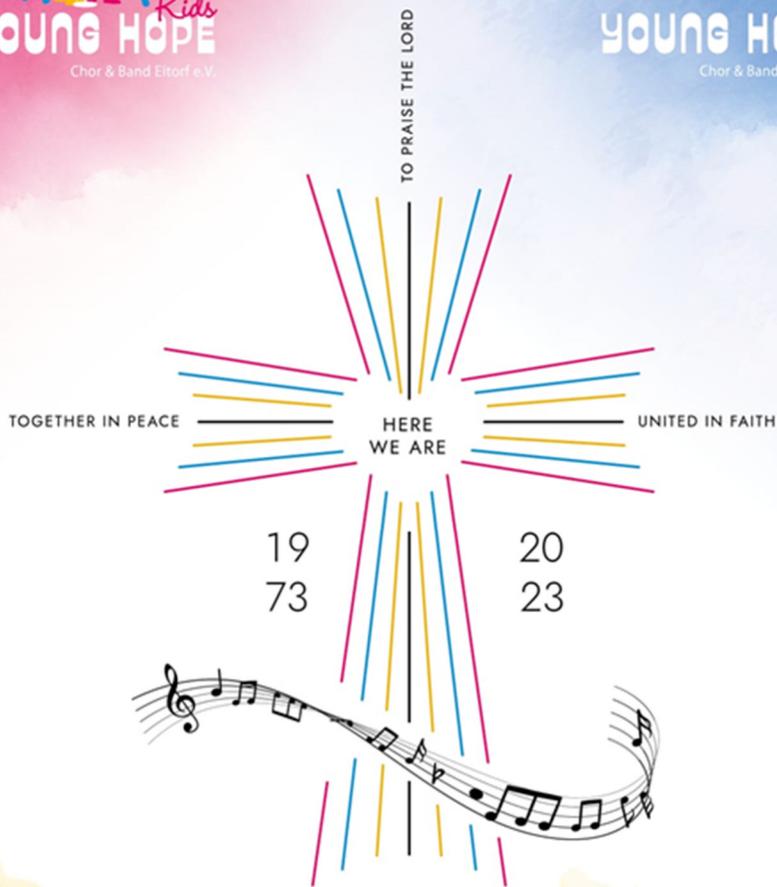
Im Jahr 2016 haben wir die Young Hope Kids gegründet und selbstverständlich gestalten die Kinder auch Gottesdienste musikalisch mit. Sie singen begeistert Stücke wie **„Im Herzen ein Lied“** und auch die Gospels **„Halleluja, your love is amazing“** und **„Ain't no rock“**.



2018 Messe 45 Jahre YH - Sankt Patricius Eitorf

Wir sind stolz, in diesem Jahr das 50. Bestehen von Young Hope Chor & Band Eitorf e.V. zu feiern. In unserer Jubiläumsmesse am 4. Juni 2023 danken wir für die vielen wunderbaren Begegnungen und Erlebnisse, die die verschiedenen Generationen von Young Hope Mitgliedern erlebt haben. Und wir gedenken selbstverständlich unserer Mitglieder und Weggefährten, die schon vorausgegangen sind.

Es zelebriert der Diözesanjugendseelsorger Tobias Schwaderlapp aus Altenberg gemeinsam mit Monsignore Guido Assmann aus dem Kölner Dom, unseren Eitorfer Pastören und dem Kreisjugendseelsorger Daniel Sluminsky aus Siegburg. Im Anschluss an die Jubiläumsmesse laden wir zu einem Empfang ins Pfarrheim gegenüber ein.



Together in Difference

JUBILÄUMSMESSE · SONNTAG, 04. JUNI 2023

11.00 UHR · SANKT PATRICIUS EITORF